Launen der Natur

Autor(en): **Neff, Robert**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **95 (2017)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-935384

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Launen der Natur

ROBERT NEFF

Die herrlich warmen Herbstwetterverhältnisse lassen sogar den sonst so kompakten Steinpilz eine Tenüerleichterung einfallen. So habe ich in meiner langjährigen Pilzlerpraxis noch nie einen solchen Steinpilz entdeckt. Die idealen Verhältnisse über den ganzen Sommer liessen die Pilze in riesigen Mengen und grosser Vielfalt gedeihen.

ROBERT NEFF

Gesucht!

Artikel aus den Vereinen

Liebe Verbandsmitglieder
Die SZP lebt nur dank euch. Dank euren Beiträgen. Nicht nur zu speziellen Pilzfunden oder tollen Fotografien (die wir von der Redaktion auch immer sehr gerne entgegennehmen!), aber insbesondere dank Berichten und Bildern von eueren Vereinsaktivitäten.

Denkt bitte beim nächsten Vereinsausflug, bei der nächsten Ausstellung daran, ein paar hoch aufgelöste Bilder zu schiessen und einen kleinen Artikel dazu zu schreiben!

Falls ihr Fragen, Bemerkungen, Wünsche, Kritik habt, so teilt uns dies doch mit. Wir sind bemüht, die SZP so attraktiv und lebendig wie möglich zu gestalten: redaktion@szp-bsm.ch oder Redaktion SZP, Bahnstrasse 22, 3008 Bern.

Wir freuen uns auf eure Beiträge!
Jean-Jacques Roth und Nicolas Küffer, Redaktion SZP

On recherche!

Vos articles sur la vie de votre société

Chers membres de l'Union
C'est grâce à vous que le BSM vit. Grâce à vos contributions écrites. Non seulement vos récoltes rares ou intrigantes ou encore vos superbes photos (que les rédacteurs reçoivent toujours volontiers), mais surtout grâce à des reportages et des photos d'activités de votre société.

Lors de votre prochaine expédition ou votre prochaine exposition, pensez donc à prendre quelques photos en haute définition et à nous écrire un petit article.

En cas de questions, de remarques, de désirs divers ou de critiques, faites-nous donc partager tous ces échos. Nous sommes vraiment intéressés de rendre le BSM le plus attractif et le plus vivant possible.

Pour vos envois: redaktion@szp-bsm.ch ou par la poste à Rédaction BSM, Bahnstrasse 22, 3008 Berne.

Nous nous réjouissons de lire vos articles!
Jean-Jacques Roth et Nicolas Küffer, rédaction du BSM